

„Die Jugendunterstützer“ nehmen ihre Arbeit auf

Soziales Neu gegründeter Verein stellt sich der Öffentlichkeit vor

■ **Diez.** Als unabhängiger gemeinnütziger Verein will „Die Jugendunterstützer“ schnell und unbürokratisch junge Menschen in der Region Rhein-Lahn und Westerwald an Ort und Stelle aktiv unterstützen. Kürzlich trafen sich die sieben Gründungsmitglieder zu ihrer ersten offiziellen Versammlung. Der Verein schreibt sich auf die Fahne, für das zuständig zu sein, wofür offizielle Stellen keine Förderung ermöglichen und private Mittel vielfach nicht ausreichen.

Vor allem für sozial und wirtschaftlich benachteiligte Jugendliche, junge Erwachsene und Alleinerziehende sind die Startvoraussetzungen oft auf unterschied-

liche Weise erschwert, kaum ein Fall gleiche dem anderen und konkrete Hilfen sind vielen Hürden ausgesetzt. Um dennoch Zugang zu Bildung und besserer gesellschaftlicher wie beruflicher Integration zu verschaffen, sucht der Verein nach Gleichgesinnten und Förderern in der Region.

Treffpunkt für die Gründung war das bundesweit einzigartige berufsintegrative Projekt Juwel der GFBI (Gesellschaft zur Förderung beruflicher Integration) im Heckenweg in Diez, in dem sich die Verantwortlichen und die junge Zielgruppe der Initiative bereits unter einem Dach vereinen. Den Vorstand der „Jugendunterstützer“

bilden der SPD-Landtagsabgeordnete Frank Puchtler, Patrick Schlösser (Nassauische Sparkasse) und Susan Hempel (GFBI), die sich gemeinsam mit weiteren Aktiven für musikalische, sportliche, kreative und kulturelle Bildungsangebote und die Kompetenzförderung für die junge Klientel engagieren. Puchtler ruft deshalb Bürger, Firmen und Institutionen auf, „gemeinsam mit uns Jugendunterstützer zu werden“.

Der Verein in Gründung soll eingetragener werden und darf dann auch Zuwendungsquittungen für alle Förderer und Geldgeber ausstellen. Erstmals aktiv erleben können Interessierte den Verein in Ak-



Die Jugendunterstützer (von links): Susan Hempel, Maggie Leja, Patrick Schlösser, Frank Puchtler, Miguel Martinez und Silke Simmer.

tion auf dem Oberhofer Weinbergfest „Wein, Wandern, Kulinarisches“ am Sonntag, 15. Juni. Dort unterstützen die Aktiven das Projekt Juwel mit Rat und vor allem mit Tatkraft.

Information gibt es im Internet auf der Seite www.jugendunterstützer.de und persönlich von der Jugendunterstützerin Susan Hempel, E-Mail an info@jugendunterstützer.de